

An das:

Landratsamt Traunstein
SG 5.16 - Wasserrecht
Ludwig-Thoma-Straße 2-3
83278 Traunstein

Antrag

**auf Erteilung einer beschränkten Erlaubnis
für die Einleitung von in Kleinkläranlagen behandeltem Abwasser**

Bauvorhaben:

Errichtung einer Kleinkläranlage mit biologischer Nachreinigung für das Anwesen
auf dem Grundstück Fl. Nr. _____ der
Gemarkung _____, Gemeinde/Stadt/Markt _____

Antragsteller:

Vorname / Name

Straße

PLZ Ort

- Anlagen (jeweils 4fach):**
- Erläuterung des Vorhabens
 - amtlicher Lageplan M 1 : 5.000
 - amtlicher Lageplan M 1 : 1.000
 - Entwässerungsplan M 1 : 100

 - Gutachten gem. Art. 70 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 und Satz 2 BayWG

Für das o. g. Bauvorhaben wird die Erteilung einer beschränkten Erlaubnis
 nach Art. 15 BayWG oder
 Art. 15 i. V. m. 70 Abs. 1 Nr. 2 BayWG beantragt.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
------------	---------------------------------

Erläuterung des Vorhabens zum Einleiten häuslicher Abwässer

Antragsteller	Vorname / Name		
	Straße		
	PLZ / Ort		
	Telefon-Nr. mit Vorwahl	Fax-Nr.	
Bauvorhaben	Erlaubnis vorhanden <input type="checkbox"/> ja: Bescheid vom _____ Aktenzeichen: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht bekannt Kurze Beschreibung zum geplanten Bauvorhaben		
Baugrundstück	Gemeinde/Stadt/Markt	Straße/Haus-Nr.	
	Gemeinde-/Ortsteil	Flurnummer	Gemarkung
Wasserversorgung	Das Anwesen wird mit Wasser versorgt durch <input type="checkbox"/> zentrale Wasserversorgung <input type="checkbox"/> Einzelbrunnen (Entfernung: _____) <input type="checkbox"/> sonstige Wasserversorgung: _____		
Einwohner	<input type="checkbox"/> Wohnung(en) > 60 m ² <input type="checkbox"/> Wohnung(en) < 60 m ² } mit insgesamt _____ ständigen (tatsächlichen) Bewohnern <input type="checkbox"/> Betriebsräume (Betriebsart) mit Betriebsangehörigen (bei Werkstätten, Geschäftshäusern ect.) mit Plätzen (bei Gastwirtschaften, Kinos, Schulen u.ä.) mit Betten (bei Ferienwohnungen, Hotels, Gästezimmern u.s.w.) Die Erlaubnis wird für _____ Einwohner beantragt.		
Kleinkläranlage	<input type="checkbox"/> -kammrige Absetzgrube mit _____ m ³ Nutzraum <input type="checkbox"/> -kammrige Ausfallgrube mit _____ m ³ Nutzraum <input type="checkbox"/> -kammrige Vorklärung/Grobstoffabscheidung mit _____ m ³ <input type="checkbox"/> Pflanzenbeetanlage (vertikal/horizontal) mit _____ m ² Fläche <input type="checkbox"/> Belebungsanlage (Zulassungs-Nr.: _____) für _____ EW <input type="checkbox"/> Filterschachtanlage (Zulassungs-Nr.: _____) für _____ EW <input type="checkbox"/> Tauchkörperanlage (Zulassungs-Nr.: _____) für _____ EW <input type="checkbox"/> _____		
Einleitung	<input type="checkbox"/> in das Grundwasser über <input type="checkbox"/> Sickerschacht (Tiefe: _____ m) <input type="checkbox"/> Sickerbeet (Fläche: _____ m ²) <input type="checkbox"/> Rigolen-Versickerung (Länge: _____) <input type="checkbox"/> in ein Oberflächengewässer: _____		
	auf dem Grundstück Flurnummer	Gemarkung	
Der Untergrund besteht aus (z. B. sandigem Lehm, Sand, Kies)		Der höchste Grundwasserstand liegt _____ m unter Gelände	
Eigentümer des o. g. Flurstücks auf dem sich das Einleitungsbauwerk befindet:			
Bei Einleitung in oberirdische Gewässer: Gewässereigentümer (vollständige Anschrift)			
Bei Einleitung in oberirdische Gewässer: Fischereiberechtigter (vollständige Anschrift)			
Ort, Datum		Unterschrift des Antragstellers	